

12. Dezember 2011

Theater, Tanz, Kabarett, Lesungen, Buchpräsentationen und mehr Von der „Himmlischen Mehlspeis“ bis zur „Märchenhexe“

Im Stift Seitenstetten präsentierten am Wochenende zum Auftakt des Seitenstettner Advents Abt Berthold Heigl und Irmi Hofmann ihr neues Werk „Himmlische Mehlspeis!“. Die in den Archiven des Stiftes recherchierte Sammlung klösterlicher und historischer Mehlspeisen gibt einen Überblick über eine Vielzahl regionaler Rezepte und ist im Buchhandel sowie im Klosterladen des Stiftes erhältlich. Nähere Informationen beim Benediktinerstift Seitenstetten unter 07477/42 30 00, e-mail stift@stift-seitenstetten.at und <http://www.stift-seitenstetten.at/>.

Am Mittwoch, 14. Dezember, lesen ab 19 Uhr im Essl Museum in Klosterneuburg im Rahmen des Literaturprogramms zur Ausstellung „Schönheit und Vergänglichkeit“ die Berliner Nachwuchsautorin Rabea Edel ihren Text „Nach Parlamam“ und Gerhild Steinbuch, eine der meistgespielten heimischen Jungdramatikerinnen, aus ihrem poetischen Werk „Das Gelbe von Allem“. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen beim Essl Museum unter 02243/370 50-150, e-mail info@essl.museum und <http://www.essl.museum/>.

Das Ballett St. Pölten tanzt am Mittwoch, 14. Dezember, ab 19 Uhr im Kulturhaus Wagram in St. Pölten Highlights aus dem Repertoire wie „Der Nussknacker“, „Schwanensee“, „Amore e Potere“ sowie moderne Choreographien. Nähere Informationen und Karten beim Verein Ballett St. Pölten unter 02742/23 00 00, e-mail st.poelten@ballett.cc und <http://www.ballett.cc/>.

Ebenfalls am Mittwoch, 14. Dezember, lädt das Haus der Regionen in Krems/Stein zu einem weiteren „Kremser Kamingespräch“ der Reihe „Maßstäbe“: Ab 18 Uhr diskutieren die Ernährungswissenschaftlerin und Gesundheitspsychologin Mag. Hanni Rützler sowie der Philosoph Univ. Prof. Dr. Konrad Paul Liessmann, Vizedekan der Fakultät für Philosophie und Bildungswissenschaft der Universität Wien, das Thema „Balance finden“. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen beim Haus der Regionen unter 02732/850 15-23, e-mail mailto:ticket@volkskultureuropa.org und <http://www.volkskultureuropa.org/>.

Von Mittwoch, 14., bis Freitag, 16. Dezember, wird im Theater Forum Schwechat den großen Fragen der Menschheit nachgegangen, wenn O. Lendl jeweils ab 20 Uhr sein Infotainment-Kabarett „Die Show der 1.000 Wunder“ auf die Bühne bringt. Nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/707 82 72, e-mail karten@forumschwechat.com und <http://www.forumschwechat.com/>.

Am Donnerstag, 15. Dezember, laden der Schriftsteller Fabian Burstein und die Singer-

NK Presseinformation

Songwriterin Violetta Parisini zu einer musikalischen Lesung rund um den weltweit ersten Facebook-Roman „Statusmeldung“ in das Kino im Kesselhaus der Österreichischen Filmgalerie am Campus Krems. Ab 20.30 Uhr werden dabei neben den besten Stellen aus dem Buch auch Songs aus Violetta Parisinis neuem Album vorgestellt. Nähere Informationen und Karten beim Kino im Kesselhaus unter 02732/90 80 00 und <http://www.kinoimkesselhaus.at/>.

Bei der letzten Veranstaltung von „ARTSchmidatal“ im Jahr 2011 steht am Donnerstag, 15. Dezember, ab 19.30 Uhr im Brandlhof in Radlbrunn das bevorstehende Weihnachtsfest im Mittelpunkt: Unter dem Titel „Besinnliche Tage“ lesen Elisabeth Schöffl-Pöll, Monika Bauer, Rudi Bulant, Fritz Gruber, Friedrich Damköhler, Hannes Zöchmeister und Benjamin Panholzer. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen beim Brandlhof unter 02956/812 22.

Am Donnerstag, 15. Dezember, laden auch das Stadtmuseum Klosterneuburg und die Klosterneuburger Literaturgesellschaft zu „Radio Rosa“; Beginn ist um 19 Uhr. Nähere Informationen beim Stadtmuseum Klosterneuburg unter 02243/444-299 und -393, e-mail stadtmuseum@klosterneuburg.at und www.klosterneuburg.at/stadtmuseum.

Der Wiener Neustädter Kulturherbst „kleinundfein“ beendet am Donnerstag, 15. Dezember, ab 14 Uhr im Stadttheater Wiener Neustadt sein diesjähriges Programm mit dem für Kinder ab vier Jahren geeigneten Musical „Odu Fröhlich“ des Teatro Piccolo. Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Wiener Neustadt unter 02622/295 21 bzw. <http://www.kulturherbst.com/>.

Kindertheater steht auch am Freitag, 16. Dezember, im Minoritenkloster Tulln auf dem Programm, wenn das Lenautheater Stockerau ab 17 Uhr für Kinder ab vier Jahren „Hänsel und Gretel“ in einer modernen Fassung von Richard Maynau als Weihnachtsmärchen spielt. Nähere Informationen und Karten beim Kartenbüro Tulln unter 02272/626 93 und <http://www.tulln.at/>.

Im VAZ St. Pölten macht am Freitag, 16. Dezember, ab 17 Uhr das Familienmusical „Prinzessin Lillifee und die verwunschene Insel“ nach den Charakteren, Geschichten und Liedern der „Lillifee“-Bücher Station. Nähere Informationen und Karten beim VAZ unter 02742/714 00, e-mail ticket@vaz.at und <http://www.vaz.at/>.

Von Kindern bzw. Jugendlichen hingegen sind die „Schulhausromane“, die als Nummern 8 und 9 am Freitag, 16. Dezember, ab 18 Uhr im Unabhängigen Literaturhaus NÖ (ULNOE) in Krems/Stein präsentiert werden. Schüler der 2. LG Deutsch der vierten Klassen der HS Furth/Göttweig haben mit Hilfe von Christoph Mauz „Ein großer Fehler?“ geschrieben, die Schüler der 3. LG Deutsch der vierten Klassen der Theodor Körner HS III St. Pölten haben mit Unterstützung von Christian Futscher „Ein verrückter Tag in St. Pölten“ verfasst. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen beim ULNOE unter 02732/728

NK Presseinformation

84, e-mail vera.schwaringer@ulnoe.at, <http://www.ulnoe.at/> und <http://www.schulhausroman.at/>.

In der Bühne im Hof in St. Pölten gastiert am Freitag, 16., und Samstag, 17. Dezember, jeweils ab 20 Uhr Gernot Kulis mit seinen „Kulisionen“. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail karten@bih.at und <http://www.bih.at/>.

Im Kolomanisaal von Stift Melk liest Willi Resetarits am Samstag, 17. Dezember, ab 20 Uhr Auszüge aus Wolfgang Teuschls „Da Jesus und seine Hawara“, der zum Kultbuch gewordenen Version des Neuen Testaments im Wiener Dialekt. Nähere Informationen und Karten bei Kultur Melk unter 02752/540 60 und <http://www.kultur-melk.at/>.

Am Samstag, 17. Dezember, lädt auch die Literarische Gesellschaft Mödling ab 17 Uhr zu einer Lesung mit Alfred Komarek in das Museum Mödling. Nähere Informationen beim Tourismusbüro Mödling unter 02236/267 27 bzw. bei der Kulturhotline Mödling unter 0664/152 52 10, e-mail kultur@moedling.at und <http://www.moedling.at/>.

Ebenfalls am Samstag, 17. Dezember, erwartet Kinder ab vier Jahren ab 15 Uhr im Kunstmuseum Waldviertel in Schrems ein Weihnachts-Mitmach-Märchen, bei dem verkleiden und mitspielen ebenso möglich ist wie zuhören. Nähere Informationen und Anmeldungen beim Kunstmuseum Waldviertel unter 02853/728 88, e-mail info@daskunstmuseum.at und <http://www.daskunstmuseum.at/>.

An der Bühne Baden feiert am Samstag, 17. Dezember, um 19.30 Uhr die Operette „Eine Nacht in Venedig“ von Johann Strauß bzw. Richard Genée und Friedrich Zell Premiere (Regie: Alexandra Frankmann, musikalische Leitung: László Gyükér). Folgetermine: 18., 26. und 28. Dezember sowie 8. und 22. Jänner jeweils ab 15 Uhr, 31. Dezember ab 19 Uhr, 17. und 29. Dezember, 7. und 21. Jänner sowie 2., 3., 10. und 11. Februar jeweils ab 19.30 Uhr. Am Dienstag, 20., und Mittwoch, 21. Dezember, gibt es überdies jeweils ab 19.30 Uhr Eugène Labiches „Die Affäre Rue de Lourcine“ als Gastspiel des Landestheaters Niederösterreich zu sehen (Übersetzung: Elfriede Jelinek, Regie: Barbara Nowotny). Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Baden unter 02252/225 22, e-mail ticket@buehnebaden.at und <http://www.buehnebaden.at/>.

In der Box des Festspielhauses St. Pölten gastiert am Sonntag, 18. Dezember, ab 18 Uhr das Wiener Burgtheater: Sabine Haupt liest, begleitet von Karl Stirner auf der Zither, für Kinder ab acht Jahren E. T. A. Hoffmanns Erzählung „Nussknacker und Mausekönig“. Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-222, e-mail karten@festspielhaus.at und <http://www.festspielhaus.at/>.

„Da lächeln die Sterne“ nennt Maresa Hörbiger ihre Weihnachtslesung am Montag, 19. Dezember, ab 20 Uhr in der Burg Perchtoldsdorf. Begleitet werden die heiteren

NÖK Presseinformation

Geschichten rund um die „stillste Zeit“ des Jahres von Roman Teodorowicz am Klavier. Nähere Informationen und Karten beim Infocenter Perchtoldsdorf unter 01/866 83-400 und e-mail info@perchtoldsdorf.at.

Schließlich werden am Dienstag, 20. Dezember, ab 16 Uhr im Großen Saal der Stadtgemeinde Traiskirchen unter dem Titel „Märchenhexe“ Märchen der Gebrüder Grimm erzählt. Nähere Informationen beim Kulturamt Traiskirchen unter 02252/50 85 21-10, Walter Skoda.